

**Protokoll zur Mitgliederversammlung der Leader-Aktionsgruppe
(LAG) Schweinfurter Land e. V.
am Donnerstag, den 05.12.2013,
im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Schweinfurt**



Beginn der Mitgliederversammlung: 17:05 Uhr

Anwesend waren:

Florian Töpfer	Landrat, Kommissarischer 1. Vorsitzender der LAG Schweinfurter Land e. V.
Konrad Bonengel	Leiter des Sachgebietes Kreisentwicklung, Geschäftsführer der LAG Schweinfurter Land e. V.
Wolfgang Fuchs	Leader-Manager für Unterfranken
Holger Becker	Regionalmanager, LRA SW
Ulfert Frey	Regionalmanager, LRA SW
Birte Sökefeld	Moderatorin (Fa. Alexander Schmieden Kompetenzpool)
Markus Dormann	Moderator (Fa. Alexander Schmieden Kompetenzpool)

sowie 30 weitere Mitglieder der Leader-Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V. (lt. beiliegender Teilnehmerliste).

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende der Leader-Aktionsgruppe Schweinfurter Land, Landrat Florian Töpfer, begrüßt die anwesenden Mitglieder zur Mitgliederversammlung 2013. Einen besonderen Gruß und seinen Dank für die stetige Unterstützung richtet er an Herrn Leadermanager Wolfgang Fuchs sowie an das Moderatorenteam Frau Birte Sökefeld und Herrn Markus Dormann, die den Workshop und die Diskussionsrunde zur Reflexion der LAG-Arbeit moderieren werden.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Landrat Töpfer fährt fort mit der formalen Abfrage zur Beschlussfassung der Niederschrift (Protokoll) der letztjährigen Mitgliederversammlung der LAG Schweinfurter Land e. V. Aus der Versammlung werden keine Änderungen oder Ergänzungen zum Protokoll der Mitgliederversammlung am 26.11.2012 vorgebracht. Das Protokoll wird einstimmig (33:0) angenommen.

Landrat Töpfer verweist auf die zwei Leader-Lenkungsausschuss-Sitzungen seit der Mitgliederversammlung 2012 und bittet nachträglich um Entschuldigung für den Ausfall der anberaumten Leader-Lenkungsausschusssitzung am 16.10.2013 und deren kurzfristige Absage auf Grund des verfügten Leader-Förderstopps am 02. Oktober 2013. Anschließend übergibt er das Wort an den LAG-Geschäftsführer Konrad Bonengel zur Vorstellung des Berichts der Geschäftsführung.

TOP 3: Bericht der Geschäftsführung

LAG-Geschäftsführer Konrad Bonengel gliedert seinen Geschäftsbericht anhand einer Präsentation, die Bestandteil dieses Protokolls ist, in die Bereiche Umsetzung des REK's und Umsetzungsstand der Projekte sowie Informationstätigkeit im Leader-Lenkungsausschuss.

Beschlossene und bewilligte Leader-Projekte im Geschäftsjahr waren: Frei:Raum Dingolshausen, die Einrichtung und der pilothafte Betrieb des Steigerwaldzentrums sowie das Kooperationsprojekt Themenradweg Rennweg der LAG Haßberge e. V. Insgesamt gab es zur Umsetzung des REK's seit 2008 14 Leader-Lenkungsausschusssitzungen sowie sieben jährliche Mitgliederversammlungen mit durchschnittlich 33 Teilnehmern. In der LAG Schweinfurter Land seien 23 Leader-Projekte sowie sechs Kooperationsprojekte bewilligt worden. Von den 23 Leader-Projekten in der LAG-Region sind 14 Projekte umgesetzt bzw. abgeschlossen, neun Projekte befinden sich noch in der Umsetzung. Anhand einer Grafik erläutert er kurz die Beschluss- und Informationstätigkeit zu den Projekten im Leader-Lenkungsausschuss seit 2008 und stellt zudem den Umsetzungsstand der einzelnen Projekte kurz vor.

TOP 4: Bericht des Regionalmanagements

Regionalmanager Ulfert Frey stellt anhand der vorgenannten Präsentation den Umfang der Investitions- und Fördertätigkeit in der Leader-Förderperiode 2007 – 2013 vor. Die Gesamtinvestitionen der Leader-Projekte betragen 6.495 Mio. €, der Leader-Förderanteil hieran beträgt 2.655 Mio. €. Schwerpunkte der Investitions- und Fördertätigkeit bilden die Themenfelder

- Zukunft für Landschaft und Dörfer
- Neue Wege in Tourismus und Naherholung
- Wasserparadies Schweinfurter Land
- Erlebbarer Kultur, gelebte Geschichte.

Das Themenfeld „Neue Energie für den Landkreis Schweinfurt“ weist auf Grund des Fehlens von Projektträgern und –verantwortlichen kein Leader-Projekt auf.

Insgesamt vereinen die beiden Handlungsfelder „Siedlung / Natur / Land- und Forstwirtschaft“ (1) und „Tourismus / Naherholung / Wasser“ (2) etwa 85 % der Investitions- und Fördermittel. Ergänzend zu den Leader-Fördermitteln und den Ko-Finanzierungsmitteln der Projektträger (Kommunen, Vereine, Landkreis) konnten zudem weitere Finanzierungsmittel über Fonds und Stiftungen (u. a. Bayer. Kulturfonds, Unterfränkischer Kulturfond, Stiftung der Kreissparkasse Schweinfurt) in Höhe von 1.119 Mio. € zur Umsetzung der Leader-Projekte generiert werden, so dass mit ca. 3.77 Mio. € die Förderquote der Leader-Projekte bei 58 % liegt.

Hinzu kommen flankierende Fördermaßnahmen weiterer zentraler Partner der Regionalentwicklung wie z. B. dem Amt für Ländliche Entwicklung, der Städtebauförderung und dem Weintourismus, in Höhe von ca. 1.488 Mio. €, so dass mit den ergänzenden Eigenmitteln der Projektträger insgesamt knapp 8 Mio. € in den Leader-Prozess und damit in die Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie fließen.

Regionalmanager Frey gibt anschließend einen Ausblick auf die Jahresplanung 2014 der LAG Schweinfurter Land e. V. Im Mittelpunkt werden u. a. folgende Aufgaben stehen:

- Begleitung und Mitwirkung an den noch laufenden Leader-Projekten sowie Fortführung der bestehenden Themennetzwerke
- Netzwerkarbeit mit den Innenentwicklungsbetreuern (Lotsen) und Verstetigung der Themen Innenentwicklung und Ortskernrevitalisierung
- Entwicklung eines Betriebs- und Veranstaltungskonzepts Frei:Raum Dingolshausen
- Entwicklung flankierender Projekte zum Steigerwald-Zentrum sowie Mitarbeit im Trägerverein, Beirat und Arbeitskreis

- weitere Entwicklung des Passionsspielortes Sömmersdorf
- Management der Leader-Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V. sowie Start in die Bewerbung für die neue Leader-Förderperiode (neues REK).

Abschließend skizziert er - ergänzend zu den vorgenannten monetären Investitionen in die Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie - den Nutzen und die Erfolge der LAG-Aktivitäten und der Leader-Projekte. Als Nutzen der Leader- und LAG-Arbeit führt Regionalmanager Frey folgendes an:

- Das Schweinfurter Land wird überregional und landesweit als Raum für partnerschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit wahrgenommen.
- Durch die Projekte und Aktivitäten sind Impulse für eine umfassende Kreis- und Regionalentwicklung gegeben und damit der Start eines Entwicklungsprozesses in der Leader-Region Schweinfurter Land initiiert worden.
- Durch das Zusammenwirken von Projekten und Akteuren verschiedenster Bereiche sind Synergien und Entwicklungen mit überregionaler Beachtung generiert worden.
- Die Aktivitäten sind geprägt durch die erfolgreiche Kooperation mit den Regionalinitiativen sowie gebietsübergreifender Kooperationen.
- Die Leader-Aktivitäten tragen mit zu einem aktiven Regionalmarketing des Schweinfurter Lands bei.

Mit einem Dank an die gute Zusammenarbeit und für die förderliche Zuarbeit der Allianzen und regionalen Akteure sowie der Hoffnung auf ein positives Votum für die Fortführung des Leader-Prozesses in der Leader-Förderperiode 2014 – 2020 beschließt Regionalmanager Frey den Bericht des Regionalmanagements.

TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft

Landrat Töpfer weist darauf hin, dass laut Satzung der LAG Schweinfurter Land e. V. turnusmäßig alle drei Jahre der Vorstand und die Geschäftsführung des Vereins neu zu wählen sind. Er stellt daher zunächst den Antrag auf Entlastung der Geschäftsführung, der einstimmig (33:0) angenommen wird. Leader-Geschäftsführer Bonengel stellt daraufhin den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, der auch wiederum einstimmig (33:0) verabschiedet wird.

TOP 6: Neuwahlen der Vorstandschaft / Leader-Lenkungsausschuss

Landrat Töpfer leitet die Neuwahlen ein und spricht zunächst seinen Dank an Altlandrat Leitherer für die geleistete Arbeit als Vorsitzender der LAG Schweinfurter Land e. V. aus. Er schlägt Konrad Bonengel erneut als Geschäftsführer der LAG Schweinfurter Land e. V. vor. Das Gremium wählt per Akklamation Herrn Bonengel einstimmig (33:0) zum Leader-Geschäftsführer. Herr Bonengel bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Leader-Geschäftsführer Bonengel übernimmt anschließend die Wahlleitung für die Neuwahl der Vorstandschaft (Lenkungsausschuss) der LAG Schweinfurter Land e. V. Er führt aus, dass die Mitglieder Arthur Arnold (Stellvertretender Vorsitzender), Udo Wachter und Bernhard Weiler nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen. Die übrigen, teilweise nicht anwesenden Mitglieder des Lenkungsausschusses, haben im Vorfeld erklärt, erneut zu kandidieren und im Falle einer Wiederwahl, die Ernennung anzunehmen. Von den nicht anwesenden Mitgliedern liegen hierzu schriftliche Erklärungen vor. Leader-Geschäftsführer Bonengel erläutert, dass es ein wichtiges Anliegen des Leadermanagements sei, weitere Themenfelder im Lenkungsausschuss kompetent zu besetzen und einen höheren Anteil von Wirtschafts- und Sozialpartnern im Gremium zu erhalten. Hierzu seien von Seiten der Geschäftsführung und des Regionalmanagements im Vorfeld Einzelgespräche geführt worden. Man sei bestrebt, die Vorstandschaft / den Lenkungsausschuss auf insgesamt 13 bis 15 Mitglieder zu erweitern.

Mit der Wahl der Vorstandschaft einzeln und per Handakklamation erklären sich die Vereinsmitglieder einstimmig (33:0) einverstanden.

Geschäftsführer Bonengel schlägt vor, Landrat Töpfer als 1. Vorsitzenden der LAG Schweinfurter Land zu nominieren. Da keine weiteren Vorschläge für die Wahl des Ersten Vorsitzenden eingehen, erfolgt die Wahl per Akklamation. Das Abstimmungsergebnis ist mit 33:0 einstimmig; Landrat Töpfer nimmt die Wahl zum 1. Vorsitzenden der LAG Schweinfurter Land sehr gerne an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Stellvertretender Vorsitzender Arnold schlägt als Kandidatin für den stellvertretenden Vorsitz im Leader-Lenkungsausschuss Frau Edeltraud Baumgartl, 1. Bürgermeisterin des Marktes Werneck, vor, die ihrerseits ihre Bereitschaft zur Kandidatur erklärt. Da keine weiteren Vorschläge für die Wahl des Stellvertretenden Vorsitzes eingehen, erfolgt die Wahl per Akklamation. Das Abstimmungsergebnis ist mit 33:0 einstimmig; Frau Baumgartl nimmt die Wahl zur Stellvertretenden Vorsitzenden der LAG Schweinfurter Land gerne an und bedankt sich ebenfalls für das entgegengebrachte Vertrauen.

Es folgt die Neuwahl der weiteren *politischen bzw. kommunalen Vertreter* des Lenkungsausschusses. Die Mitglieder Sabine Lutz, Birgit Göbhardt und Lothar Zachmann stehen zur Wiederwahl zur Verfügung. Auch hierzu erfolgt die Wahl der Vorstandsmitglieder einzeln und jeweils per Handakklamation mit folgendem Wahlergebnis:

<u>Name</u>	<u>Funktion</u>	<u>Abstimmungsergebnis</u>
Sabine Lutz	Sprecherin der Regionalinitiative Schweinfurter Mainbogen	33:0 - einstimmig
Birgit Göbhardt	Sprecherin der Interkommunalen Allianz Schweinfurter Oberland	33:0 - einstimmig
Lothar Zachmann	Sprecher Region Main-Steigerwald e. V.	33:0 - einstimmig

Die neugewählten Mitglieder nehmen ihre Ernennung dankend an.

Es folgt im Anschluss die Wahl der *Wirtschafts- und Sozialpartner* für den Lenkungsausschuss. Die Mitglieder Johannes Rieger, Jürgen Bode und Ernst Böhm stehen zur Wiederwahl erneut zur Verfügung. Auf Vorschlag von Leader-Geschäftsführer Bonengel werden als neue Vertreter für den Bayerischen Bauernverband Konrad Klein und für die Kreishandwerkerschaft Jürgen Weth benannt. Beide erklären sich zur Kandidatur bereit. Zur Besetzung der weiteren Themenfelder im Leader-Lenkungsausschusses bzw. der Vorstandschaft der LAG schlägt Geschäftsführer Bonengel folgende Personen vor, die zudem ihre Bereitschaft zur Kandidatur bestätigen.

- Robert König, 1. Vorsitzender Passionsspielverein Sömmersdorf (Kultur)
- Elisabeth Volkmann, Geschäftsstellenleitung Touristinformation Schweinfurt 360° (Tourismus)
- Thomas Lindörfer, Geschäftsführer Kreisverband Rotes Kreuz (Soziales)
- Gerd Bock, Geschäftsführender Vorstand Unterfränkische Überlandzentrale Lültsfeld (Energie)

Weitere, neue Kandidatenvorschläge werden aus dem Gremium heraus nicht benannt, so dass die Wahl der Wirtschafts- und Sozialpartner des Lenkungsausschusses wiederum einzeln und per Handakklamation erfolgt. Im Folgenden das Wahlergebnis:

Johannes Rieger	Vorstandsvorsitzender, Sparkasse Schweinfurt	33:0 - einstimmig
Jürgen Bode	stv. Hauptgeschäftsführer, IHK Würzburg-Schweinfurt	33:0 - einstimmig
Ernst Böhm	„Äs Madenhäusle“, Bayer. Hotel- und Gaststättenverband Stadt und Landkreis Schweinfurt	33:0 - einstimmig
Jürgen Weth	Kreishandwerkerschaft Schweinfurt	33:0 - einstimmig

Konrad Klein	Kreisobmann Bayerischer Bauernverband	33:0 - einstimmig
Robert König	1. Vorsitzender Fränkische Passionsspiele Sömmersdorf e. V.	33:0 - einstimmig
Elisabeth Volkmann	Geschäftsstellenleiterin Touristinformation Schweinfurt 360°	33:0 - einstimmig
Thomas Lindörfer	Geschäftsführer Kreisverband Rotes Kreuz	33:0 - einstimmig
Gerd Bock	Geschäftsführender Vorstand Unterfränkische Überlandzentrale Lültsfeld	33:0 - einstimmig

Die gewählten Wirtschafts- und Sozialpartner der Vorstandschaft der LAG Schweinfurter Land nehmen die Wahl in den Vorstand bzw. Lenkungsausschuss der LAG Schweinfurter Land e. V. an und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.

Leadermanager Fuchs beglückwünscht die gewählte Vorstandschaft zu ihren Ernennungen und betont zugleich das gute Funktionieren der Vereinsstrukturen der LAG Schweinfurter Land e. V. Wichtigste Aufgabe, so Leadermanager Fuchs, sei nun die Begleitung des neuen REK-Prozesses. Die Wahl der Vorstandschaft sei noch in der alten Leader-Förderperiode erfolgt, evtl. werde eine Anpassung der Regularien in der neuen Leader-Förderperiode 2014 – 2020 erforderlich. Der neue REK-Prozess werde ab Frühjahr 2014 starten und erfahrungsgemäß ca. sechs Monate in Anspruch nehmen. Er wünsche sich Mut bei der Erstellung der regionalen Entwicklungsstrategie und betont die lohnenswerte Aufgabe, ein zukunftsweisendes Konzept zu erstellen.

Landrat Töpfer dankt den ausgeschiedenen Mitgliedern Arthur Arnold und Udo Wachter für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement für die LAG Schweinfurter Land e. V. Mit der Neuwahl der Vorstandschaft sei das Entscheidungsgremium nun breiter für den neuen Entwicklungsprozess aufgestellt.

TOP 7: Bericht des Leader-Managers von Unterfranken

Leadermanager Wolfgang Fuchs stellt den guten Start der LAG Schweinfurter Land e. V. heraus. In der LAG Schweinfurter Land sei es gelungen, hochgradig vernetzte Projekte zu entwickeln (Vereinsprojekte wie in Sömmersdorf, Steigerwaldprojekte), die stellvertretend für den Leaderansatz als Bürgerprojekt stünden. Dieser Ansatz und der gemeinsame Dialog mit den Bürgern seien fortzuführen und auch in der neuen Förderperiode zu pflegen.

Aufgabe der LAG Schweinfurter Land e. V. werde es in der neuen Förderperiode sein, einzelne Aktivitäten stärker zu bündeln und insbesondere Verbindungen und Wechselwirkungen der einzelnen Projekte im Hinblick auf Synergieeffekte zu organisieren und zu steuern. Leadermanager Fuchs hebt das gute Zusammenspiel mit der Ländlichen Entwicklung hervor und verweist in diesem Zusammenhang auch auf die neue EU-Strukturfondsförderung 2014-2020 „Nachhaltige Stadt-Umland-Entwicklung“, so dass der Multifond-Ansatz der EU-Regionalförderung, der zwar in Bayern nicht zur Anwendung komme werde, indirekt über die Organisation von Synergien verschiedenster Förderinstrumente doch greifen könne.

Er empfiehlt der LAG aktiv die Arbeit mit Projektgruppen und Arbeitskreisen aufzunehmen und stärker voranzubringen. Querschnittsthemen wie Innenentwicklung, Demographie, soziale Netzwerke oder Klimaschutz seien gute Ansatzpunkte für die Diskussion.

Leadermanager Fuchs berichtet, dass die ursprüngliche Mittelkürzung für Leader wohl nicht so stark ausfallen werde. Der Zeitplan für die neue Förderperiode 2014-2020 sehe vor, dass im Frühjahr 2014 die Ausschreibung für die Erstellung des REK's starte. Dieser Prozess werde etwa ein 1/2-Jahr in Anspruch nehmen, so dass im September / Oktober 2014 das neue REK im Leader-

Lenkungsausschuss verabschiedet und zur Bewerbung eingereicht werden könne. Die Auswahl und Anerkennung als LAG und Leader-Förderregion erfolge dann voraussichtlich Ende 2014 / Anfang 2015. Aktuell sei es Aufgabe der LAG zunächst den Leaderprozess 2007 – 2013 zu evaluieren.

TOP 8: Präsentation der Bewertung des Leader-Prozesses 2007 – 2013

Regionalmanager Holger Becker informiert das Gremium über die Bewertung des Leader-Prozesses 2007-2013. Bereits 2011 sei eine Zwischenbewertung des Regionalentwicklungsprozesses im Schweinfurter Land in Form einer Studienarbeit vorgenommen worden.

In der Herbstbefragung seien 77 Umfrageteilnehmer angeschrieben worden; der Rücklauf habe bei 33 Fragebögen gelegen, was einer Quote von knapp 43% entspreche. Die Befragungsergebnisse seien die Grundlage für die Erarbeitung eines Evaluierungsberichtes, in den zudem die Ergebnisse einer Befragung von Projekträgern und die Indikatoren aus dem „Beiblatt M – Monitoring“ (Anmerkung: ein wesentlicher Bestandteil von Leader-Förderanträgen) einfließen (= Zielkontrolle Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes). Die Auswertungsergebnisse des Fragebogens sind den Folien 18-27 der beigefügten Präsentation zu entnehmen.

Bezugnehmend auf die o. g. Zielkontrolle stellt Regionalmanager Becker einige ausgewählte Indikatoren aus dem Beiblatt M genauer vor. Indikatoren seien etwa die Zahl und Qualifizierung neuer Netzwerkpartner (z. B. Innenentwicklungslotsen), die Länge aufgewerteter Wege (Umsetzung des Wanderwegekonzeptes, Gelbe Welle – Wasserwanderweg Main) oder die Zahl geschaffener Arbeitsplätze (Freiwilligenagentur GemeinSinn).

Anhand der Projektbeispiele „Freiwilligenagentur GemeinSinn und Dauerausstellung Bandkeramik Schwanfeld gibt Regionalmanager Becker einen Überblick, inwieweit die gesetzten Ziele (Indikatoren) aus dem Beiblatt M erreicht worden seien. Nicht immer seien die Ziele erreicht worden; so sei bei der Dauerausstellung Bandkeramik Schwanfeld ursprünglich ein zusätzlicher Arbeitsplatz angegeben worden, der jedoch nicht geschaffen worden sei. An dieser Stelle sei jedoch besonders hervorzuheben, dass der Betrieb der Dauerausstellung von einer schlagkräftigen Truppe Ehrenamtlicher gewährleistet werde.

Manche der gesteckten Ziele seien sogar übererreicht worden; so habe sich die Schwanfelder Einrichtung zum Ziel gesetzt, 1.400 Besucher pro Jahr anzulocken. Seit Herbst 2010 habe die Dauerausstellung bereits fast 5.500 Besucher gezählt, was einem Jahresdurchschnitt von 1.800 Gästen entspreche.

Regionalmanger Becker schließt seinen Vortrag mit dem Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit an alle regionalen Partner und die Managements in den Regionalinitiativen. Er freue sich schon heute auf die weiterhin gute Zusammenarbeit in der neuen Förderphase bis 2020.

TOP 9: Diskussion und Reflexion der LAG-Arbeit (Workshop)

Landrat Töpfer stellt zunächst das Moderatorenteam Markus Dormann und Birte Sökefeld vor, die den Workshop zur Reflexion der LAG-Arbeit leiten und moderieren werden.

Markus Dormann erläutert im Anschluss die geplante Vorgehensweise zu den vorbereiteten „Ein-Punkt-Fragen“ an den Stellwänden. Es schließt sich nach einer kurzen Pause die Fishbowl Diskussion an. Herr Dormann erläutert hierzu zunächst wiederum die Absicht und die Vorgehensweise. Die „gesetzten“ Diskutanten sind:

- Landrat Florian Töpfer
- Leadermanager Wolfgang Fuchs
- 1. Bürgermeister Lothar Zachmann

- Allianzmanagerin Oberes Werntal Eva Braksiek
- sowie als erster freier Diskussteilnehmer Leader-Geschäftsführer Konrad Bonengel.

Die Ergebnisse der „Ein-Punkt-Fragen“-Bewertung und die Ergebnisse der Fishbowl-Diskussionsrunde sind in der beigefügten Workshop-Dokumentation zusammengefasst.

TOP 10: Neubewerbung Leader-Förderperiode 2014 - 2020

Landrat Töpfer leitet im Anschluss an die rege und konstruktive Diskussionsrunde über zur bevorstehenden Entscheidung einer Neubewerbung zur Leader-Förderperiode 2014 – 2020 und bittet per Handakklamation um die Zustimmung einer erneuten Leader-Bewerbung der LAG Schweinfurter Land e. V.

Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig für die Neubewerbung um die Leader-Förderperiode 2014-2020.

TOP 11: Anträge, Wünsche und Projektvorschläge aus dem Gremium

Landrat Töpfer dankt allen für die intensive Unterstützung des Leader-Prozesses im Schweinfurter Land und für den neuen Auftrag zur Bewerbung um die Leader-Förderperiode 2014 – 2020.

Da es keine weiteren Wortmeldungen zum letzten Tagesordnungspunkt gibt, schließt Landrat Töpfer anschließend die Mitgliederversammlung 2013.

Ende der Mitgliederversammlung: 19:20 Uhr

Schweinfurt, den 05.12.2013

Konrad Bonengel
Geschäftsführer der Leader-Aktionsgruppe Schweinfurter Land

Protokoll:
Holger Becker, Ulfert Frey
Regionalmanagement Schweinfurter Land

Anlagen:

- Power-Point-Präsentation (pdf.Datei) zur Mitgliederversammlung
- Teilnehmerliste (pdf.Datei)
- Foto Fishbowl